

ARISTOTELES' METAPHYSIK

Zweiter Halbband: Bücher VII (Z) – XIV (N)

Neubearbeitung der Übersetzung von
Hermann Bonitz

Mit Einleitung und Kommentar
herausgegeben von
HORST SEIDL

Griechischer Text in der Edition von
Wilhelm Christ

Griechisch-Deutsch

FELIX MEINER VERLAG
HAMBURG

INHALT

VORWORT ZUR ERSTEN AUFLAGE (Auszug) . . .	VII
VORWORT ZUR ZWEITEN AUFLAGE	VIII
VORWORT ZUR DRITTEN AUFLAGE	IX
EINLEITUNG ZUM ZWEITEN HALBBAND	XI
I. Der Ansatz der aristotelischen ‚Metaphysik‘ bei der Kategorien-Einteilung des Seienden . . .	XI
II. Zur Seinsanalogie in Aristoteles' ‚Metaphysik‘	XIX
III. Zur metaphysischen Bedeutung des ersten, unbewegten Bewegungsprinzips	XXVI

Aristoteles' Metaphysik

TEXT UND ÜBERSETZUNG	1
Buch VII (Z)	2/ 3
Buch VIII (H)	78/ 79
Buch IX (Θ)	100/101
Buch X (I)	136/137
Buch XI (K)	176/177
Buch XII (Λ)	234/235
Buch XIII (M)	274/275
Buch XIV (N)	336/337
KOMMENTAR	373
Buch VII (Z)	375
Buch VIII (H)	445

Buch IX (Θ)	460
Buch X (I)	497
Buch XI (K)	521
Buch XII (Λ)	547
Buch XIII (M)	589
Buch XIV (N)	599
REGISTER GRIECHISCHER BEGRIFFE UND EIGENNAMEN	605
REGISTER DER HAUPTBEGRIFFE IN DER DEUTSCHEN ÜBERSETZUNG	620